

Der Bund

Die schönste Kita der Stadt Bern

Mit Parkett und Täfer erstalt die renovierte Kindertagesstätte an der Lorrainestrasse in neuem Glanz.



16:59

1 | 12 Die Kita Lorrainestrasse hat eine Renovation hinter sich. Bild: zec (12 Bilder)



Täfer, Parkettböden, massgeschneiderte Möbel: Das frisch renovierte Haus an der Lorrainestrasse 41 ist die vielleicht schönste Kita der Stadt. Ursprünglich erbaut wurde das Haus 1872 für einen Schreinermeister, später wurde es als Tagesstätte genutzt.

Nach einem Wasserschaden 2009 musste das Haus aber geschlossen werden – aus Sicherheitsgründen. 2012 gewannen die Architekturbüros Feissli Gerber Liebendörfer und Freiluft einen Wettbewerb. Die Idee des Projektes «Dornröschen»: Keine Abbruch, sondern eine sorgfältige Renovation. Bei den Bauarbeiten tauchten aufwändig gearbeitetes Täfer und Parkett auf. Dieses wurde aufbereitet und wieder im Haus eingebaut.

Die Sanierung der beiden Häuser Lorrainestrasse 41 und 45 dauerte 18 Monate und kostet knapp 3,8 Millionen Franken. Insgesamt ist die Kinderbetreuung in der hinteren Lorraine in vier Häusern untergebracht wo 40 Angestellte 121 Kinder betreuen. (zec)

(Erstellt: 12.05.2016, 16:56 Uhr)